

22. Dezember 2000

### **Zwettl – Martinsberg: Nostalgiebahnbetrieb wird revitalisiert 2,875 Millionen Schilling Regionalförderung bewilligt**

Zwischen Zwettl und Martinsberg führt die ÖBB seit 1986 keinen Personenverkehr mehr durch. An Wochentagen wird die Strecke noch für den Güterverkehr genützt, wobei der Abschnitt bis Waldhausen auch langfristig aufgrund des hohen Güterverkehrsaufkommens gesichert ist, an den Wochenenden steht die Strecke gegen Gebühr dem Martinsberger Lokalbahnverein zur Verfügung. Um einen adäquaten Fahrbetrieb zu sichern, plant der Verein nun bis 2004 umfangreiche Investitionen, die in einer ersten Ausbaustufe Kosten von 5,75 Millionen Schilling vorsehen. Die NÖ Landesregierung hat für dieses EURO-FIT-Projekt der Revitalisierung des Nostalgiebahnbetriebes in der Vorwoche aus den Regionalförderbudgets 2001 bis 2004 2,875 Millionen Schilling Zuschuss gewährt. Vorgesehen ist, EFRE-Strukturfondsmittel in höchstmöglichem Ausmaß in die Finanzierung einzubeziehen.

Der Martinsberger Lokalbahnverein, der seit 1989 vier bis sechs Mal jährlich Dampfsonderfahrten mit durchschnittlich 250 bis 350 Personen veranstaltet, möchte ab Mitte 2001 eine Fahrt je Monat sowie im Bedarfsfall und bei Bestellung weitere Fahrten durchführen. Ab 2003 ist ein 14-tägiger Betrieb von Mai bis Oktober geplant, wobei mit rund 5.040 Beförderungen gerechnet wird. Bei entsprechendem Geschäftsgang wäre ab 2005 ein wöchentlicher Sommerverkehr möglich, Sonderfahrten nicht eingerechnet. Auch an die Einbeziehung der Nordstrecke Zwettl – Waidhofen an der Thaya – Waldkirchen ist gedacht.

Die Investitionen sehen konkret eine Hauptausbesserung und Inbetriebnahme der Dampflokomotive, Ausbesserungen an zwei fünfsterntigen Waggons, eine Neuausstattung des Büffetwaggons und die Restaurierung des Zwettler Heizhauses mit Umgestaltung zu einer Unterstands- und Reparaturhalle vor. Weitere Investitionen wie die Aufarbeitung eines Gepäck- und Kesselwaggons sowie Hauptausbesserungen an zwei siebensterntigen Waggons sind für eine zweite Ausbaustufe vorgesehen.

Gleichzeitig wird mit den Anrainergemeinden Zwettl, Grossgöttfritz, Grafenschlag, Martinsberg, Ottenschlag, Waldhausen, Traunstein und Sallingberg sowie mit der Destination Waldviertel ein Gesamtprogramm mit Packages für die Zielgruppen Familien, Feriengäste und Eisenbahnfreunde entwickelt und umgesetzt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)



## **NK** Presseinformation